

[Selenskyj: Die Regierung arbeitet an Investitionen in die Waffenproduktion in der Ukraine](#)

26.04.2024

Die ukrainische Regierung arbeitet an Verträgen für die Produktion von Waffen und Ausrüstung in der Ukraine und arbeitet mit Partnern zusammen, um in die Produktion zu investieren.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [öffentlich-rechtlichen Senders Suspilne](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die ukrainische Regierung arbeitet an Verträgen für die Produktion von Waffen und Ausrüstung in der Ukraine und arbeitet mit Partnern zusammen, um in die Produktion zu investieren.

Dies gab der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj in seiner Abendansprache am 25. April bekannt.

Laut Selenskyj soll jeder Hersteller das langfristige Vertrauen erhalten, dass jeder Auftrag mit der notwendigen Finanzierung, Versorgung und Logistik ausgestattet wird.

„Wir arbeiten auch mit unseren Partnern zusammen, um in die Produktion in der Ukraine zu investieren in einigen Bereichen können wir bereits viel mehr produzieren, als wir an Eigenmitteln haben. Die Produktionskapazitäten sind ziemlich groß“, sagte Selenskyj. Insbesondere, so der Präsident, wird bei Besuchen und Verhandlungen die Möglichkeit, mehr Mittel zu beschaffen, in Kontakten zwischen Regierungsvertretern und Partnern diskutiert.

„Wir möchten, dass Länder, die über die nötigen Mittel verfügen, aber keine eigenen Produktionsstätten haben, ihr Arsenal gemeinsam mit uns aufbauen und uns jetzt an der Front helfen“, sagte Selenskyj.

Am 25. April leitete Präsident Wolodymyr Selenskyj eine Sitzung des Obersten Kommandostabs, um über den Schutz „lebenswichtiger Einrichtungen für das Land“, die Lage an der Front und die Versorgung der Armee mit Waffen zu sprechen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 225

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.